

Workshop: Wie kommt die Innovation in die Lehre/Hochschule?

Im Sommer 2018 verfasste Jutta Pauschenwein eine Rezension¹ zum Buch „Das Neue in der Hochschullehre. Lehrinnovationen aus der Perspektive der hochschulbezogenen Lehr-Lern-Forschung“². Die Wahrnehmung von Lehrenden und Studierenden in Bezug auf Gestaltungsformen und Wirkungen innovativer Lehre an Hochschulen stehen im Zentrum der publizierten Studie.

Zielgruppe

Hochschullehrende und TrainerInnen, die an Hochschuldidaktik interessiert sind und sich mit Innovation in ihrer Lehre / in ihrem Training auseinandersetzen möchten.

Inhalte

Der Workshop beginnt mit der Auseinandersetzung einiger Ergebnisse aus der Studie. Insbesondere die Lehrendenperspektive auf Innovation im Unterricht gibt Anhaltspunkte zur Betrachtung der eigenen Lehrtätigkeit sowie für den kollegialen Austausch. Die unterschiedlichen Effekttypen der Studierenden regen zur Analyse der eigenen Studierenden an.

Workshop-Ziele

- Sich mit Lehrinnovationen auseinandersetzen
- Die Sicht der Lehrenden und Studierenden reflektieren und diskutieren
- Transfer in die eigene Lehre / das eigene Training

Termin: Mittwoch, 9.1.2019, 13:15 – 17:00 Uhr

Ort: FH JOANNEUM, graues Haus, G.AP147.216, Alte Poststraße 147, A-8020 Graz

Trainerin

Jutta Pauschenwein leitet das Kompetenzzentrum „ZML – Innovative Lernszenarien“ und ist Lehrende an der FH JOANNEUM. Sie setzt sich seit Jahren mit (Online-)Didaktik auseinander und entwickelt Trainings und Workshops.

Kosten: Für den Workshop fallen keine Kosten an.

Anmeldung: Bitte melden Sie sich online an. Bei Fragen wenden Sie sich an ivona.jolic@fh-joanneum.at

¹ <https://www.socialnet.de/rezensionen/24290.php>

² Wolfgang Jütte, Markus Walber, Claudia Lobe: Das Neue in der Hochschullehre. Lehrinnovationen aus der Perspektive der hochschulbezogenen Lehr-Lern-Forschung. Springer VS Verlag für Sozialwissenschaften (Wiesbaden) 2017.